



Club XM

# NEBEN DER REALITÄT

Ein Musiktheaterspaziergang



FR 24.06., SA 25.06., SO 26.06.2022,  
TREFFPUNKT BÜHNENEINGANG OPERNHAUS

**STAATSOPER  
HANNOVER**

## BESETZUNG

### ZEITREISENDE

CAMILLE Kalina Eisermann  
EFFY Lelia Pehrisch  
KATIE Marlena Bach  
Fred Mischa Rusinova  
JANIS Ruben Bruhns

### KREATUREN, SCHÜLER:INNEN:

MILU, LARA Anna-Mae Leutchi-Miamo  
LOUA, FRAU MATE Estella Helmerding  
FIONA, GRACE Martha Peterek  
JOHN, PAUL Nikolai Königshofen  
GEIST SPARK, MARTIN Philip Fedorov

SZENISCHE UND MUSIKALISCHE LEITUNG **Philomena Petzenhammer, Karoline Spöring,  
Fides Rosa Wallis**

MUSIKPRODUKTION **Philip Fedorov, Fides Rosa Wallis**  
CHOREOGRAFIE **Lelia Pehrisch, Karoline Spöring**

Mit freundlicher Unterstützung



## IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN **Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH,  
Staatsoper Hannover** INTENDANTIN **Laura Berman**  
REDAKTION **Club XM** FOTO **Clemens Heidrich** GESTALTUNG **Stan Hema, Berlin**  
UMSETZUNG **Philipp Baier, Madeleine Hasselmann, Minka Kudraß**

# FRAGEN AN DIE DARSTELLER:INNEN

**Ihr habt euch dazu entschieden, das Stück aus der Oper heraus in den Stadtraum Hannover zu verlagern. Worin seht ihr das Potenzial von Musiktheater im Öffentlichen Raum?**

**Estella** Man kann Menschen zeigen, was alles auch ohne Bühne auf die Beine zu stellen ist.

**Martha** Man kann an einem Ort sein und kann ihn entweder einbeziehen oder ihn z.B. durch Musik in einen anderen Ort verwandeln.

**Lelia** Einer vielfältigen Gruppe an Menschen Theater näherbringen, Stärkung des Selbstbewusstseins der Schauspieler:innen, außerhalb der Normen und alten Regeln denken.

**Denkst du, Musik kann neue Welten eröffnen? Welten neben der Realität?**

**Philip** Ja, ich denke, das kann Musik. Viele kennen es bestimmt, dass sie sich beim Musikhören eine Szene vorstellen, die zur Musik passt. Genau diese Vorstellungen sind meiner Meinung nach Nebenwelten.

**Estella** Wenn ich Musik mit Kopfhörern höre, fühle ich mich wie in der Außenwelt.

**Kalina** Ja! Musik gibt eine ganz andere Atmosphäre.

**Martha** Ich glaube, Musik eröffnet ganz andere Welten für uns. Sie kann uns zu einem anderen Ort bringen, uns fühlen lassen und wir können uns durch sie besser ausdrücken.

**Lelia** Wenn es mir nicht so gut geht, hilft mir Musik, in eine Welt zu schlüpfen, in der ich die Kontrolle habe und loslassen kann. Ich glaube, dass Musik der Schlüssel zur Fantasie ist.

**Was braucht die Welt eurer Meinung nach, damit sie sich nicht dem Ende neigt? Was müssen wir ändern?**

**Estella** Die Welt braucht nette und aufmerksame Menschen, die einander helfen.

**Martha** Es muss mehr gemacht werden. Zwar wird oft gesagt, dass wir etwas machen müssen und alle sind auch damit einverstanden, aber am Ende wird immer nichts oder zu wenig gemacht.

**Lelia** Wir müssen ändern, so egoistisch gegenüber den anderen Menschen, folgenden Generationen, Tieren und allgemein der Natur zu sein und anfangen, uns gemeinsam zu engagieren.

**Betrifft uns die Apokalypse heute schon? Glaubt ihr, es wird in der Zukunft eine Apokalypse passieren?**

**Estella** Nein, das ist nur Fantasie!

**Lelia** Ich glaube an eine etwas abgewandelte Form unserer Apokalypse: Die Erde ist zeitlich auf ihren letzten Metern. Durch unverantwortliches Handeln der Menschen haben wir unseren eigenen Lebensraum zerstört und nun versuchen wir, das erwartete Ende der Erde und damit auch der Menschheit nur noch hinauszuzögern. Die Generationen vor uns haben nicht auf die Natur gehört: Wie in unserem Stück haben sie die Augen und Ohren vor der schlimmen Wahrheit verschlossen und lebten in der Fantasy-Welt, in der alles immer gut wird.

**Martha** Ich finde, dass man den Expert:innen zuhören sollte, die schon seit Jahren versuchen, uns zu warnen. Nur weil es so wirkt als wäre es keine akute Gefahr, heißt das nicht, dass wir jetzt noch nichts tun müssen. Es muss jetzt etwas getan werden, weil es sonst einfach zu spät ist!

